



 **Bundesministerium**
Klimaschutz, Umwelt,
Energie, Mobilität,
Innovation und Technologie

* Dieses Projekt wird aus Mitteln der FFG gefördert. www.ffg.at



F.I.M. - flexibel.inklusive.mobil

Integration flexibler Mobilitätslösungen
für Menschen mit dauerhafter Mobilitätseinschränkung

LebensGroß

CHANCE B
GRUPPE

triagonal
GmbH

FFG Vernetzungsworkshop
Graz - online, 29.04.2026

Projektvorstellung F.I.M.

- Förderung im Rahmen der FFG: Mobilität 2023 – Urbane Mobilität und Fahrzeugtechnologien
- Laufzeit: 2024 – 2026
- Hintergrund: Viele bestehende Mobilitätsangebote weisen Defizite in der Barrierefreiheit auf (Fahrzeuge, Informationszugang, Buchungssysteme). Gemäß BGStG § 8 Abs. 2 dürfen MmB vom Zugang zu Gütern und Dienstleistungen nicht ausgeschlossen werden. Daraus ergibt sich ein klarer Handlungsbedarf.
- Ziel: Untersuchung der Barrierefreiheit von Bedarfssystemen und Sharingangeboten & Erhöhung der selbstbestimmten Mobilität für MmB
- Lösungsansätze:
 - Interviews mit MmB
 - Test von Fahrzeugen & Systemen
 - Analyse von Informations- und Buchungssystemen
 - Erarbeitung Werkzeug- und Planungstool

Zielgruppen

- Menschen mit Behinderungen
- partizipatives Forschungsdesign: Einbindung MmB in allen Projektphasen
- Forschungsbüro für Menschenrechte v. LebensGroß & ChanceB
 - Interviews, Test Fahrzeuge, Workshops
 - Standorte, Netzwerke d. Projektpartner:innen

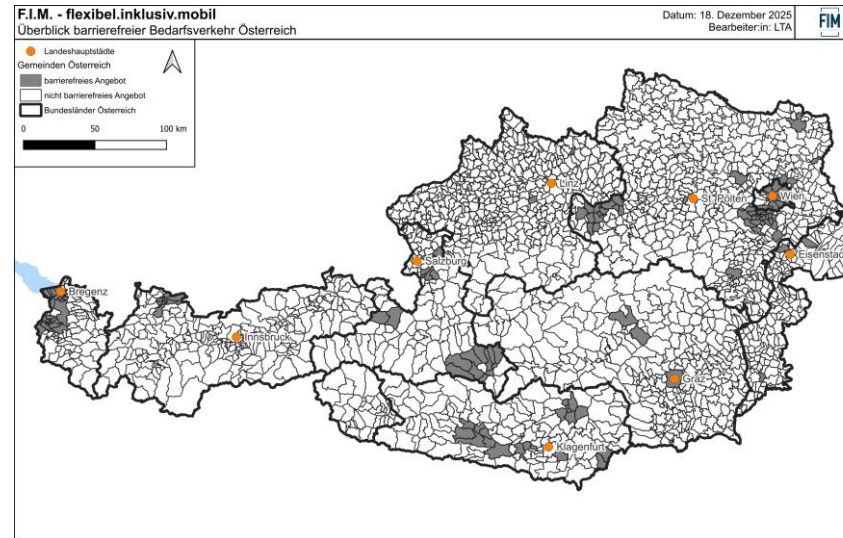
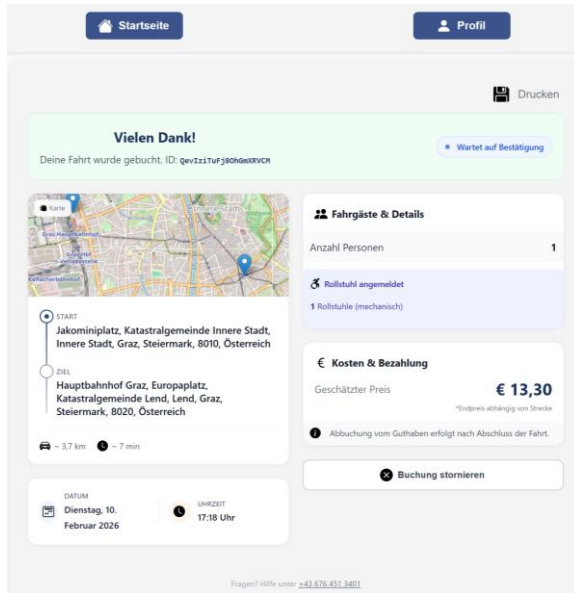
Herausforderungen

- Online-Interviews wurden deutlich schlechter angenommen als persönliche Formate
 - stärkere Verlagerung auf persönliche Gespräche statt rein digitaler Formate – Netzwerke der Projektpartner:innen
- relevante Informationen zu bestehenden Systemen und Fahrzeugen waren online oft nur eingeschränkt verfügbar
 - ergänzende direkte Kontaktaufnahme, etwa telefonisch, um fehlende Informationen gezielt einzuholen



Ergebnisse (Auszug)

Barrierefreie Buchungsplattform



Auswertung Best-Practice-Beispiele

- Anforderungsprofil für eine barrierefreie Buchungsplattform
- Anforderungsprofil für barrierefreie Fahrzeuge im Bedarfsverkehr
- Übersicht und Auswertung von Best-Practice-Beispielen in Österreich
- Praxiserkenntnisse und Adaptionenbedarfe aus dem Austausch mit Fahrdienstleistern
- Grundlage für die Weiterentwicklung und Umsetzung inklusiver Mobilitätssysteme

Workshops, Input + Adaption von Fahrdienstleistern





**CHANCE B
GRUPPE**

LebensGroß

triagonal

DI Georg Huber – huber@triagonal.at
Lea Tauber MSc – tauber@triagonal.at